**Zeitschrift:** Bevölkerungsschutz: Zeitschrift für Risikoanalyse und Prävention,

Planung und Ausbildung, Führung und Einsatz

Herausgeber: Bundesamt für Bevölkerungsschutz

**Band:** 1 (2008)

Heft: 2

## **Inhaltsverzeichnis**

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

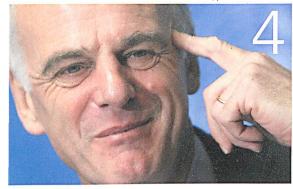
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch











EDITORIAL	3
PERSÖNLICH  «Die Lage ist ernst»  Die Vogelgrippe ist etwas aus den Schlagzeilen verschwunden.  Dennoch ist die Pandemiegefahr nicht gebannt.  Dr. David Nabarro, Leitender Koordinator für Vogel- und  Menschengrippe bei der UNSIC, gibt Auskunft.	2
DOSSIER: KLIMAWANDEL UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ Klimawandel: Die Risiken nehmen zu Die Zahl der extremen Wetterereignisse könnte in der Schweiz stark zunehmen. Betroffen wäre davon vor allem die Bevölkerung im Alpenraum.	7
Der Klimawandel lässt das BABS nicht kalt Die Klimaänderung könnte zu gravierenden Natur- ereignissen führen. Das BABS will gewappnet sein und klärt den Handlungsbedarf frühzeitig ab.	10
Herausforderung für die ganze Gesellschaft Zeitgemässer Schutz vor Naturgefahren ist mehr als der Unterhalt der bestehenden Lawinenverbauungen. Eine kommende Herausforderung ist die Umsetzung eines integralen Risikomanagements.	13
Anlass zu Besorgnis – Anpassungen im Bevölkerungsschutz Klimawandel und Bevölkerungsschutz beschäftigen auch Deutschland. Das Bundesamt für Bevölkerungs- schutz und Katastrophenhilfe (BBK) hat dazu eigens eine Projektstelle eingerichtet.	16
KOOPERATION Elektronische Materialbörse	20
AUSBILDUNG Psychologische Nothilfe	21
AUS DER POLITIK	22
AUS DEM BABS	23
AUS DEN KANTONEN	26
AUS DEN VERBÄNDEN	29
SERVICE	30
SCHLUSSPUNKT	31

Titelseite: Im Engelbergertal wütete am Sonntag, 26. Dezember 1999, ein heftiger Sturm (Lothar) mit orkanartigen Winden und verwüstete Bauernhöfe und Ställe, grosse Waldflächen und Obstbaumplantagen.